

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung des E-Shops

(1) Einleitende Bestimmung

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ oder nur „AGB“) der Firma **Pierre Baguette s. r. o.** mit Sitz in Veľkouľanská 1716/9, 925 21 Sládkovičovo, Slowakische Republik, IČO: 36 255 220, eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Trnava, Abschnitt: Sro, Einlage Nr.: 14215/T (im Folgenden „Verkäufer“ oder „PB SK“), regeln die gegenseitigen Rechte und Pflichten der Vertragsparteien, die zwischen dem Verkäufer und seinen Kunden entstehen, bei denen es sich ausschließlich um Unternehmer im Sinne von Artikel 2 dieser AGB handelt (im Folgenden „Kunde“ oder „Käufer“ und im Plural „Kunden“ oder „Käufer“) (im Folgenden zusammen mit dem Verkäufer nur „Vertragsparteien“) beim Verkauf von Waren über den Online-Shop des Verkäufers, der auf der Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> (im Folgenden „E-Shop“ genannt) über eine Bestellung des Kunden im Sinne dieser AGB.
- 1.2 Alle Beziehungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer, die nicht durch diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen geregelt sind, unterliegen den Bestimmungen eines etwaigen Sondervertrags zwischen den Vertragsparteien und den einschlägigen Bestimmungen des slowakischen Gesetzes Nr. 513/1991 Slg. Handelsgesetzbuch in der Fassung späterer Vorschriften (im Folgenden „Handelsgesetzbuch“) geregelt. Die Bestimmungen des Sondervertrags haben Vorrang vor den dispositiven Bestimmungen des Handelsgesetzbuches.
- 1.3 Die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verkäufer und dem Kunden basiert auf Freiwilligkeit und freier Wahl der Vertragsparteien. Mit der Durchführung des Geschäfts erklärt sich der Kunde mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden, was er auch bei der Finalisierung der Bestellung über den E-Shop bestätigt.
- 1.4 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, den Wortlaut dieser AGB einseitig zu ändern oder zu ergänzen. Die Änderungen der AGB werden ausführlich in Punkt 10.4 behandelt.

(2) Begriffsdefinitionen

- 2.1 Die in diesen AGB verwendeten Begriffe haben die in diesem Artikel der AGB angegebene Bedeutung, unabhängig davon, ob sie mit einem Groß- oder Kleinbuchstaben geschrieben sind.
- 2.2 Unter **Waren** versteht man Lebensmittel gemäß dem slowakischen Gesetz Nr. 152/1995 Slg. über Lebensmittel in der Fassung späterer Vorschriften, die im Internetgeschäft im Bereich E-Shop auf der Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> mit entsprechender Kennzeichnung spezifiziert und angeboten werden.
- 2.3 **Der Kunde** ist eine Person, die gemäß diesen AGB beim Verkäufer Waren über den E-Shop bestellt, zu dem der Kunde vom Verkäufer Zugang erhält. Der Kunde erhält erst nach Genehmigung durch den Verkäufer Zugang zum E-Shop, woraufhin ihm die Anmeldedaten

für den E-Shop zur Verfügung gestellt werden. Kunden sind ausschließlich Unternehmen, d. h. juristische Personen und natürliche Personen – Unternehmer. Endverbraucher haben keinen Zugang zum E-Shop.

- 2.4 **Die Bestellung** ist eine einseitige Rechtshandlung des Kunden, mit der der Kunde beim Verkäufer Waren im Sinne dieser AGB verbindlich bestellt, indem er die zum Zeitpunkt der Bestellung im E-Shop veröffentlichten Preise akzeptiert.
- 2.5 **Der Lieferort** ist die vom Kunden angegebene Adresse als Ort der Übergabe und Übernahme der Ware.
- 2.6 **Der Lieferschein** ist ein Dokument, mit dem die ordnungsgemäße Übergabe und Übernahme der bestellten Ware durch den Kunden bestätigt wird.
- 2.7 **Das Preisangebot** ist das Preisangebot des Verkäufers für die ausgewählte Ware, wie es im E-Shop veröffentlicht ist. Durch die Annahme dieses Angebots durch den Kunden in der Form gemäß diesen AGB kommt eine verbindliche Preisvereinbarung zwischen dem Verkäufer und dem Kunden für die Lieferung der Ware zustande.
- 2.8 Unter **Reklamation** versteht man eine schriftliche Rechtshandlung des Kunden zur Geltendmachung von Rechten aus der Haftung für Mängel der Ware, die in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches durchgeführt wird. Einzelheiten zur Reklamation sind in Artikel 8 dieser AGB geregelt.
- 2.9 **Höhere Gewalt** umfasst Umstände, die unabhängig vom Willen der Parteien entstanden sind und nach Vertragsabschluss eingetreten sind, wobei die Vertragsparteien diese nicht zu vertreten haben und sie gleichzeitig an der Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen hindern und diese Hindernisse zum Zeitpunkt des Entstehens der Verpflichtung nicht vorhersehen konnten. Höhere Gewalt im Sinne des vorstehenden Satzes und/oder des Handelsgesetzbuches befreit die Vertragsparteien während ihrer Dauer von der Haftung für die Nichterfüllung der sich aus der Bestellung ergebenden Verpflichtungen.

(3) Abschluss des Kaufvertrags und Lieferung der Ware

- 3.1 Die Bestellung der Ware erfolgt durch den Käufer auf der Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> in Form einer Online-Bestellung über den E-Shop, wo der Käufer das Bestellformular ausfüllt, das auf der Website des E-Shops verfügbar ist.
- 3.2 Die Website des Online-Shops des Verkäufers enthält eine Liste der Waren, die der Verkäufer dem Käufer anbietet, zusammen mit den einzelnen Preisen für die jeweilige Warenart, die vom Käufer durch die Erstellung einer Bestellung verbindlich akzeptiert werden. Versand- und Verpackungskosten sind im Preis der Ware enthalten.
- 3.3 Die Preise der angebotenen Waren sind in Euro einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer angegeben.

- 3.4 Das Angebot an Waren und die einzelnen Preise für bestimmte Arten von Waren bleiben gültig, solange sie im E-Shop angezeigt werden. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, das Warenangebot und die einzelnen Preise im E-Shop einseitig zu ändern.
- 3.5 Vor dem Absenden der Bestellung an den Verkäufer hat der Käufer das Recht und die Möglichkeit, die in die Bestellung eingegebenen Daten zu überprüfen und zu ändern bzw. Fehler zu korrigieren, die bei der Eingabe der Bestellung entstanden sind.
- 3.6 Nach Absenden der Bestellung ist eine Änderung nur in Ausnahmefällen möglich. Der Kunde ist verpflichtet, eine solche Änderung telefonisch mit einer bevollmächtigten Person des Verkäufers zu klären. Wenn der Verkäufer die Änderung der Bestellung genehmigt, erhält der Kunde eine Bestätigung der Änderung per E-Mail. Der Kunde hat keinen Rechtsanspruch auf eine Änderung der Bestellung nach deren Absendung.
- 3.7 Der Käufer erklärt sich damit einverstanden, dass die in der abgeschickten Bestellung angegebenen Daten vom Verkäufer als richtig und vollständig angesehen werden.
- 3.8 Mit dem Absenden der elektronischen Online-Bestellung akzeptiert der Käufer alle Bestimmungen der AGB in der am Tag des Absendens dieser Bestellung gültigen Fassung sowie den gültigen Preis der bestellten Ware gemäß dem im E-Shop veröffentlichten Preisangebot des Verkäufers.
- 3.9 Nach Eingang der Bestellung wird automatisch eine E-Mail-Benachrichtigung über den Eingang der Bestellung im elektronischen System des Verkäufers an die E-Mail-Adresse des Käufers gesendet, die jedoch nicht als verbindliche Annahme der Bestellung durch den Verkäufer gilt, sondern nur als Bestätigung, dass die Bestellung zur Bearbeitung aufgenommen wurde.
- 3.10 Der Verkäufer bearbeitet die Bestellung innerhalb von 24 Stunden nach Eingang. Wenn die Bestellung vom Käufer bis 10:00 Uhr eines Werktags/Kalendertags aufgegeben wird, wird sie dem Käufer am folgenden Kalendertag an die angegebene Adresse geliefert. Wird die Ware nach 10:00 Uhr eines Werktags/Kalendertags bestellt, wird sie zwei Kalendertage später geliefert. Der Käufer ist berechtigt, einen anderen als den nächstmöglichen Liefertermin für die Ware gemäß der Bestellung zu wählen, indem er ein bestimmtes Datum aus den im Bestellformular angegebenen Optionen auswählt.
- 3.11 Falls die bestellte Ware nicht auf Lager ist, teilt der Verkäufer dies dem Käufer innerhalb von 24 Stunden nach Eingang der Bestellung per E-Mail mit und gibt den voraussichtlichen Liefertermin für die bestellte Ware an.
- 3.12 Nach der Aufgabe der Bestellung im E-Shop unter den Anmeldedaten des Käufers wird ihm eine Zusammenfassung der Bestellung an seine E-Mail-Adresse gesendet. Die so versandte Zusammenfassung der Bestellung gilt als Begründung eines Vertragsverhältnisses zwischen dem Verkäufer und dem Käufer und somit auch als Abschluss eines Kaufvertrags im Sinne dieser AGB (im Folgenden „Kaufvertrag“).

- 3.13 Der Verkäufer ist berechtigt, je nach Art der Bestellung (Menge, Art, Kaufpreis) den Käufer (z. B. telefonisch oder schriftlich) zu kontaktieren, um die Bestellung zusätzlich zu bestätigen oder deren Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen. Wenn es dem Verkäufer nicht gelingt, den Käufer innerhalb von 12 Stunden nach Aufgabe der Bestellung im E-Shop zu kontaktieren, betrachtet der Verkäufer die Bestellung als gültig.
- 3.14 Die Vertragspartei, die aufgrund höherer Gewalt nicht in der Lage ist, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen, ist verpflichtet, die andere Vertragspartei unverzüglich schriftlich darüber zu informieren.
- 3.15 Der Zeitpunkt der Übertragung des Eigentums an der Ware auf den Käufer gilt als Übergabe der Ware an den Käufer.
- 3.16 Erhält der Verkäufer die Information, dass der Käufer einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt hat oder dass gegen ihn ein solcher Antrag gestellt wurde, dass über sein Vermögen die Insolvenz erklärt wurde oder dass der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wegen Mangels an Vermögen abgelehnt wurde oder dass er in Liquidation getreten ist oder wenn gegen ihn ein Vollstreckungsverfahren eingeleitet wurde, das seine Geschäftstätigkeit oder Zahlungsfähigkeit gefährden kann, ist der Verkäufer berechtigt, die Lieferungen der Ware an den Käufer unverzüglich einzustellen, ohne dass dies einen Verstoß gegen den Kaufvertrag durch den Verkäufer darstellt, oder begründet dies das Recht des Verkäufers, gemäß diesen AGB sofort vom Kaufvertrag zurückzutreten, ohne dass eine solche Einstellung der Warenlieferungen einen Anspruch des Käufers auf Schadenersatz (tatsächlicher Schaden oder entgangener Gewinn) begründet.
- 3.17 Der Verkäufer hat die in Punkt 3.16 dieser AGB genannten Rechte auch dann, wenn die Information über einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, die Ablehnung eines Antrags auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wegen Mangels an Vermögen, einer Liquidation oder der Einleitung eines Vollstreckungsverfahrens, die die Geschäftstätigkeit oder Zahlungsfähigkeit der Person gefährden können, die gegenüber dem Käufer die Rechte einer beherrschenden Person im Sinne der einschlägigen Bestimmungen des Handelsgesetzbuches ausübt.
- 3.18 Die Vertragsparteien vereinbaren, dass der Verkäufer berechtigt ist, seine nach Fälligkeit gegenüber dem Käufer bestehende Forderung mit jeder Forderung des Käufers gegenüber dem Verkäufer zu verrechnen. Der Verkäufer ist verpflichtet, den Käufer schriftlich über eine solche Verrechnung zu informieren.

(4) Preis der Ware und Zahlungsbedingungen

- 4.1 Der Käufer kann den Preis der Ware auf folgende Weise bezahlen, wobei er die Wahl bei der Bestellung im E-Shop trifft: (i) per Banküberweisung auf das in der Rechnung für die Ware auf der Grundlage der Bestellung angegebene Bankkonto des Verkäufers, (ii) per bargeldloser Zahlung über das Online-Zahlungsportal bei Abschluss der Bestellung im Online-Shop, (iii) in bar bei Lieferung der Ware gemäß der Bestellung an die Lieferadresse.

- 4.2 Der Käufer leistet die Zahlung in Euro, sofern die Vertragsparteien nichts anderes vereinbart haben.
- 4.3 Bei bargeldloser Zahlung über das Online-Zahlungsportal ist der Kaufpreis sofort nach Abschluss der Bestellung gemäß diesen AGB fällig, wobei die Zahlung als geleistet gilt, sobald der Betrag auf dem Bankkonto des Verkäufers gutgeschrieben wurde. Bei Zahlung per Banküberweisung auf der Grundlage einer ausgestellten Rechnung erhält der Käufer die Rechnung am Tag der Auftragserteilung. Das Fälligkeitsdatum ist immer auf der entsprechenden Rechnung angegeben, wobei die Zahlung als am Tag der Gutschrift des Betrags auf dem Bankkonto des Verkäufers als geleistet gilt.
- 4.4 Bei Zahlungsverzug des Kunden mit der Begleichung einer fälligen Forderung des Verkäufers, die dem Kunden gemäß der Bestellung und diesen AGB in Rechnung gestellt wurde, ist der Kunde verpflichtet, dem Verkäufer die gesetzlichen Verzugszinsen zu zahlen.
- 4.5 Der Verkäufer stellt dem Käufer einen Steuerbeleg – eine Rechnung – aus und sendet diesen in elektronischer Form an die E-Mail-Adresse des Käufers, die dieser in der Bestellung angegeben hat, oder die sich in seinem Online-Konto im E-Shop unter befindet. Mit der Zustimmung zu diesen AGB hat der Käufer seine Zustimmung zur Ausstellung einer elektronischen Rechnung gegeben. Der Verkäufer ist mehrwertsteuerpflichtig.
- 4.6 Die Rechnung dient als Steuerbeleg und Garantieschein, sofern die Vertragsparteien nichts anderes schriftlich vereinbart haben.
- 4.7 Die Rechnung muss alle Anforderungen der in der Slowakischen Republik geltenden Steuer- und Rechnungslegungsvorschriften erfüllen und die Mindestinformationen enthalten, welche im Land der Niederlassung des Käufers für die Geltendmachung des Vorsteuerabzugs notwendig sind.

(5) Rücktritt vom Kaufvertrag oder von der Bestellung

- 5.1 Der Verkäufer ist berechtigt, vom Kaufvertrag zurückzutreten, wenn die Ware ausverkauft ist, die Ware nicht verfügbar ist, ihn höhere Gewalt an der Vertragserfüllung hindert oder wenn er trotz aller ihm zumutbaren Anstrengungen nicht in der Lage ist, die Ware innerhalb der in diesen AGB festgelegten Frist oder zu dem im E-Shop angegebenen Preis an den Kunden zu liefern. Der Verkäufer ist verpflichtet, den Kunden unverzüglich per E-Mail über diesen Umstand zu informieren, indem er ihm eine Mitteilung über den Rücktritt vom Kaufvertrag zusendet, und ihm den bereits bezahlten Preis für die Ware innerhalb von 15 Kalendertagen nach Zustellung dieser Mitteilung über den Rücktritt vom Kaufvertrag durch Überweisung auf das vom Kunden angegebene Bankkonto zurückzuerstatten.

(6) Lieferung der Ware

- 6.1 Die bestellte Ware wird vom Verkäufer selbst ohne Mitwirkung eines Spediteurs transportiert. Die Transportkosten sind im Preis der Ware enthalten, wenn die Lieferung innerhalb der Slowakischen Republik erfolgt.

- 6.2 Bei der Übernahme der Ware vom Spediteur ist der Käufer verpflichtet, die Unversehrtheit der Verpackung zu überprüfen und im Falle einer Beschädigung der Verpackung unverzüglich den Spediteur, d. h. den beauftragten Mitarbeiter oder Vertreter des Verkäufers, zu informieren. Der Käufer ist ebenfalls verpflichtet, die Menge und Art der Ware zu überprüfen und eventuelle Unstimmigkeiten unverzüglich dem beauftragten Mitarbeiter oder Vertreter des Verkäufers zu melden.
- 6.3 Bei Beschädigung der Verpackung und unbefugtem Zugriff auf die Sendung ist der Käufer nicht verpflichtet, die Sendung anzunehmen. In diesem Fall ist der Käufer verpflichtet, den Verkäufer unverzüglich darüber zu informieren und mit dem beauftragten Mitarbeiter des Verkäufers ein Protokoll über den Schaden/die Reklamation (auch teilweise) der abgelehnten Ware zu erstellen.
- 6.4 Mit der Unterzeichnung des Lieferscheins des Spediteurs bestätigt der Käufer, dass die Warensendung alle Bedingungen und Anforderungen erfüllt hat. Eine eventuelle spätere Reklamation wegen Beschädigung der Verpackung der Sendung wird nicht berücksichtigt.

(7) Gewährleistung für die Ware und Haftung für Mängel

- 7.1 Der Verkäufer haftet gegenüber dem Käufer dafür, dass die Ware dem Kaufvertrag entspricht und keine Mängel aufweist.
- 7.2 Unter Übereinstimmung mit dem Kaufvertrag versteht man, dass die Ware die im Kaufvertrag geforderte Qualität und Eigenschaften bzw. die übliche Qualität und Eigenschaften aufweist und den Anforderungen der geltenden und wirksamen Rechtsvorschriften entspricht, der Menge, dem Maß, dem Gewicht und dem Zweck entspricht, die der Verkäufer für die Ware angibt.
- 7.3 Der Verkäufer ist für die Ware erst nach deren Übernahme durch den Käufer verantwortlich.
- 7.4 Die Ware gilt als vom Käufer übernommen, sobald der Verkäufer dem Käufer die physische Verfügung über die Ware ermöglicht.
- 7.5 Das Verfallsdatum der Ware ist auf der Verpackung angegeben. Bei Waren, die der Definition von leicht verderblichen Lebensmitteln entsprechen, müssen Mängel unverzüglich, spätestens jedoch am Tag nach der Lieferung, geltend gemacht werden; andernfalls erlischt das Reklamationsrecht. Bei anderen Lebensmitteln müssen Mängel innerhalb der auf der Verpackung angegebenen Gewährleistungsfrist (innerhalb der Haltbarkeitsdauer oder Mindesthaltbarkeitsdauer bzw. Mindesthaltbarkeitsdauer bei Produkten im Sinne von § 6 Abs. 12 des slowakischen Gesetzes Nr. 152/1995 Slg. über Lebensmittel in der Fassung späterer Vorschriften) beanstandet werden.

7.6 Wird die Reklamation durch den Umtausch der mangelhaften Ware gegen eine neue Ware behoben, beginnt eine neue, gesetzlich festgelegte Gewährleistungsfrist ab der Übernahme der Ware.

(8) Reklamation

8.1 Bei der Geltendmachung von Ansprüchen aufgrund von Mängeln der Ware gemäß § 436 ff. des Handelsgesetzbuches übernimmt der Verkäufer die reklamierte Ware einschließlich der Originalrechnung (oder eines anderen Steuerbelegs) an der Adresse des Käufers und liefert ihm je nach Bearbeitung der Reklamation Ersatzware oder die fehlende Ware.

8.2 Bei Geltendmachung einer Reklamation innerhalb der Frist gemäß Punkt 7.5 dieser AGB sendet der Käufer dem Verkäufer eine Reklamations-E-Mail an die in der Bestellung angegebene Adresse, in der er Folgendes angibt:

- a) Firmenname;
- b) Telefonnummer;
- c) E-Mail-Adresse;
- d) Datum der Lieferung der Ware;
- e) Hersteller, Produkttyp und Marke;
- f) Bestellnummer und Rechnungsnummer;
- g) Beschreibung des Mangels

- h) Lieferort für Ersatzware oder fehlende Ware.

8.3 Der Käufer ist berechtigt, Folgendes zu verlangen:

- a) Lieferung von Ersatzware;
- b) Lieferung der fehlenden Ware;
- c) Einen angemessenen Preisnachlass; oder
- d) Rücktritt vom Kaufvertrag.

8.4 Der Verkäufer bestätigt per E-Mail den Eingang der Reklamations-E-Mail innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Erhalt durch den Käufer, wobei er über die Aufnahme der Reklamation zur Bearbeitung, detaillierte Informationen zur Reklamation und das weitere Vorgehen informiert.

8.5 Nach Bearbeitung der Reklamation erstellt der Verkäufer ein Reklamationsprotokoll, kontaktiert den Käufer telefonisch oder per E-Mail und informiert ihn über die Bearbeitung der Reklamation. Das reklamierte Produkt wird dem Käufer auf eigene Kosten an die Adresse geschickt, die der Käufer in der Reklamations-E-Mail angegeben hat.

8.6 Bei der Geltendmachung von Mängelhaftungsansprüchen ist der Kunde verpflichtet, den Verkäufer bei der Bearbeitung der Reklamation zu unterstützen, insbesondere bei der Erstellung des Reklamationsprotokolls, und dem Verkäufer die reklamierte Ware in der vom Verkäufer nach Annahme der Reklamation festgelegten Weise und zu den vom Verkäufer festgelegten Bedingungen zu übergeben.

- 8.7 Die Bearbeitung der Reklamation gilt als abgeschlossen, wenn (i) der Käufer den Reklamationsbericht des Verkäufers unterzeichnet hat, in dem gleichzeitig die Art und Weise der Bearbeitung der Reklamation angegeben ist, oder (ii) der Verkäufer schriftlich mitteilt, dass die Reklamation begründet abgelehnt wurde.
- 8.8 Der Verkäufer ist verpflichtet, die Art und Weise der Bearbeitung der Reklamation unverzüglich, in komplizierten Fällen innerhalb von 3 Werktagen ab dem Tag der Einreichung der Reklamation, festzulegen. Die Bearbeitung der Reklamation darf jedoch nicht länger als 30 Tage ab dem Tag der Einreichung der Reklamation dauern.

(9) Weitere Bestimmungen

- 9.1 Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass der Verkäufer keine Haftung für Fehler übernimmt, die durch unbefugte Eingriffe Dritter in die Website des Verkäufers oder durch eine zweckwidrige Nutzung der Website des Verkäufers entstehen.
- 9.2 Der Verkäufer haftet nicht für Ungenauigkeiten oder Mängel auf dieser Website und übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die sich aus dem Zugriff auf die Website oder deren Informationen bzw. aus deren Unzugänglichkeit oder deren Nutzung ergeben.
- 9.3 Die Vertragsparteien vereinbaren, dass die Korrespondenz im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag der anderen Vertragspartei schriftlich über den E-Shop oder per E-Mail zugestellt werden muss.
- 9.4 Die Korrespondenz wird dem Käufer an die E-Mail-Adresse zugestellt, die in seiner Bestellung oder in seinem Benutzerkonto angegeben ist.
- 9.5 Bei Zustellung per E-Mail gilt die Nachricht als zugestellt, sobald sie auf dem Server eingegangen ist, wobei die Integrität der per E-Mail versandten Nachrichten durch ein Zertifikat gewährleistet werden kann.
- 9.6 Die Software und andere Komponenten, aus denen die Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> und der darauf betriebene E-Shop des Verkäufers bestehen, einschließlich der Fotos der angebotenen Waren, sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer der Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> ist nicht berechtigt, Handlungen vorzunehmen, die ihm oder Dritten den unbefugten Eingriff oder unbefugte Nutzung der Software oder anderer Bestandteile dieser Website ermöglichen würden. Die Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> und der E-Shop dürfen nur in dem Umfang und zu dem Zweck genutzt werden, für den sie bestimmt sind und der nicht zu Lasten der Rechte anderer Kunden des Verkäufers geht.

(10) Schlussbestimmungen

- 10.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten am 17.3. 2026 in Kraft und werden auf der Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> im Bereich E-Shop veröffentlicht.
- 10.2 Diese AGB, die Vertragsbeziehung und weitere gegenseitige Rechte und Pflichten zwischen dem Verkäufer und Käufer, die nicht in der Bestellung oder im Kaufvertrag oder in diesen AGB geregelt sind, unterliegen dem Handelsgesetzbuch und anderen allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften der Slowakischen Republik, und zwar in der angegebenen Reihenfolge. Die Anwendung von UN-Kaufrecht wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- 10.3 Eventuelle Streitigkeiten werden beide Vertragsparteien durch gegenseitige Vereinbarung zu lösen versuchen. Kommt zwischen den Vertragsparteien keine Einigung zustande, entscheidet das für den Sitz des Beklagten zuständige Gericht gemäß Gesetz Nr. 160/2015 Z. z. Zivilprozessordnung in der Fassung späterer Vorschriften.
- 10.4 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die AGB einseitig zu ändern oder durch eine neue Fassung zu ersetzen. Der Verkäufer veröffentlicht die neue Fassung der AGB auf der Website <https://eshop.pierrebaguette.eu/index.php?l=de> zusammen mit dem Datum, ab dem diese in Kraft treten und wirksam werden. Sofern ein bestehender Kaufvertrag von den neuen AGB betroffen ist, informiert der Verkäufer den Käufer hierzu per E-Mail mindestens 4 Wochen vor Inkrafttreten der neuen AGB. Der Käufer hat das Recht, den neuen AGB binnen 14 Tagen ab der Verständigung schriftlich zu widersprechen, sofern die neuen AGB wesentliche Leistungspflichten des Verkäufers zum Nachteil des Käufers abändern. Im Falle eines berechtigten Widerspruchs kann der Käufer von einem bestehenden Kaufvertrag zurücktreten, sofern der Verkäufer auf die Geltung der neuen AGB beharrt.
- 10.5 Ab dem Tag des Inkrafttretens der neuen AGB gelten diese für alle Kaufverträge, welche nach dem Inkrafttreten der neuen AGB abgeschlossen werden.
- 10.6 Durch eine schriftliche Vereinbarung zwischen dem Verkäufer und dem Käufer kann die Anwendung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder von Teilen davon ausgeschlossen werden.
- 10.7 Die Vertragsparteien erklären, dass sie mit dem Inhalt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden sind, diese gelesen und ihre Auslegung und ihren Inhalt verstanden haben und ihre Verbindlichkeit für sie zur Kenntnis nehmen.

Dieses Dokument tritt am 17. März 2026 in Kraft.

Genehmigt in Sládkovičovo am 15. 3. 2026